Amagê und Ghesia

Hallo VKB.
Zunächst einmal, deine persönliche Haltung zu Schreibratgebern interessiert mich eher nicht. Wenn die angeprangerten Textstellen dein Lesevergnügen eingrenzen, tut es das aber sehr wohl. :oops:
Also fühl dich und deine Meinung herzlich willkommen.

Das Hauptproblem für mich ist, dass ich zwar ein kreativer Mensch mit guten Vorstellungsvermögen bin, aber eben auch eher rational veranlagt. Leute auf eine Reise durch einen Kontinent zu schicken, den ich nie zuvor gesehen habe, ist für mich kein Problem.
Konsequent "Show don't tell" auf menschliche Gefühle anzuwenden, fällt mir hingegen sehr schwer. Aber hey, dafür gibt es dieses Forum, oder?

Zitat: Ist er aber auch, aber nicht erstes Kapitel. Ein Prolog stellt Ereignisse da, die vor oder nach der eigentlichen Handlung passieren, oder eine andere Perspektive. Ein Beispiel (wenn auch kein sonderlich originelles):
Prolog: Ermittler besucht einen Zeugen, überredet ihn, eine Aussage zu machen. (Perspektivträger ist Ermittler)
Wie gesagt, in einem Konkreten Exposé würde ich den Begriff "Prolog" auch nicht nutzen. Ich würde den kursiv gedruckten Teil zusammen mit einer Karte dem eigentlich Geschichsteil der Handlung voranstellen und dann mindestens eine Leerseite mit klar erkennbaren "Inneren Deckblatt" einfügen. In einem Forum wie diesem hier geht das aber aufgrund der begrenzten Layout-Möglichkeiten nicht. Ich hätte natürlich auf die Überschrift "Prolog" verzichten können, aber hätte das wirklich etwas geändert?

Zitat: Welche junge Frau? Eben war sie noch Amagê. Hier gehst du mit der unpersönlichen Ersetzung gravierend auf Distanz.
Die Formulierung ist in diesem Fall eher aus der not geboren um ständige Wortwiederholungen zu vermeiden. Wenn du meinst, dass ich mit solchen Formulierungen auf Distanz gehe, bleibt mir letztlich nichts anderes übrig, als nur zwischen "Amagê" und "Sie" zu variieren. Wäre das besser?

Lesen Sie hier die komplette Diskussion zu diesem Text (PDF).

Dieser Text stammt aus dem Deutschen Schriftstellerforum / https://www.dsfo.de